



Respekt für Griechenland e.V. (RfG)
www.respekt-fuer-griechenland.de /Kriegsschuld/ Bildungsarbeit
Hilde Schramm
Ringstraße 83, 12203 Berlin
Mail: hilde.schramm@t-online.de
Tel: 030 833 44 72

Der Balkon - Wehrmachtsverbrechen in Griechenland
Die Vernichtung des Dorfes Lyngiades am 3. Oktober 1943
Dokumentarfilm von Chrysanthos Konstantinidis / 101 Min. / 2018

Bildungsarbeit mit dem Film Der Balkon-Wehrmachtsverbrechen in Griechenland

Vom Regisseur gekürzten Fassung. Griechisch mit deutschen Untertiteln / 43 Min. / 2020

Informationen für Pädagogen und Multiplikatoren

Stand Januar 2022

Respekt für Griechenland (RfG) möchte Pädagoginnen und Pädagogen dazu anregen, den Film Der BALKON an Schulen, in der Jugendarbeit und der Erwachsenenbildung zu zeigen. Mit diesem Vorhaben wollen wir dazu beitragen, dass das bislang weitgehend vernachlässigte Thema „Deutsche Okkupation Griechenlands im Zweiten Weltkrieg“ Eingang in die Bildungsarbeit findet. .

Zugang zum Film (43') über Vimeo <https://vimeo.com/424763284/>

Kennwort: derbalkon194343 / **Kennwort mit Hand eingeben!**

Filmbeschreibung:

Lyngiades, ein Dorf in Nord-Griechenland, wird wegen seiner wunderbaren Aussicht der „Balkon“ genannt. Doch die Idylle war Schauplatz eines Massakers, das hierzulande noch kaum bekannt ist. Am 3. Oktober 1943 ermordeten die deutschen Besatzer zweiundachtzig Dorfbewohner, überwiegend Kinder, Frauen, alte Leute, und zerstörten fast alle Häuser.

Der Regisseur des Films stammt aus Lyngiades. Die Hintergründe des Verbrechens recherchierte vor drei Jahrzehnten der Rechtshistoriker Christoph Schminck-Gustavus (s. sein Buch „Der Feuerrauch“). Jetzt führt er durch den Film. In diesem hören die Nachgeborenen, oft erstmalig, Erinnerungen von Überlebenden. Es sind Dokumente der Trauer vor dem Hintergrund eines kollektiven Traumas. Und es sind Einblicke in die unterlassene Aufarbeitung in Deutschland und in die verweigerte Wiedergutmachung.

Begleitmaterial als Angebot für Lehrende und Lernende:

- [Einführung](#)
- Teil 1: [Zum Massaker von Lyngiades](#)
- Teil 2: [Zur historisch-politischen Einordnung des Films](#)
- Teil 3: [Zum Stand und Fortgang der Bildungsarbeit mit „Der Balkon“](#)
- [Erfahrungsbericht über einen „Probelauf“](#) an mehreren Schulen in Rheinland-Pfalz

Einsatzmöglichkeiten:

Der Film ist für den Einsatz ab der 10. Klasse geeignet, im Ausnahmefall auch in der 9. Klasse. Er wurde bereits erfolgreich in längere Unterrichtssequenzen, Projekte und AGs integriert, kann aber auch mit einer Länge von 43 Min. in nur einer Doppelstunde gezeigt und besprochen werden. Der Film – so die vorliegenden Erfahrungen - führt zu Fragen, die seine Verwendung nicht nur im Geschichtsunterricht, sondern ebenso in Politischer Weltkunde, Religion, Ethik und Deutsch empfehlen. Darüberhinaus liegt es nahe, ihn in Fortbildungen für Lehrer und andere Pädagogen einzubeziehen – wie in Rheinland-Pfalz bereits geschehen.

Zeitplanung:

- Erprobung des Films in weiteren Bundesländern im Schuljahr 2021/2022
- Auswertung und Abschlussbericht Herbst 2022

Über die Bereitschaft von Lehrkräften und anderen Pädagogen an der [Erprobung](#) mitzuwirken, würden wir uns freuen und bitten um Kontaktaufnahme mit Respekt für Griechenland e.V.

Den Film und das Begleitmaterial wollen wir der Bundeszentrale für politische Bildung, sowie Medienzentren/ Landesbildstellen/ Landeszentralen für politische Bildung/ Einrichtungen der Lehrerfortbildung u.a. anbieten.

Auch hier ist Rheinland-Pfalz Vorreiter. Das dortige Bildungsministerium und die Landeszentrale für Politische Bildung haben den Film und das Begleitmaterial bereits erworben.

Respekt für Griechenland e.V.
Berenstraße 39, 14163 Berlin
Vorstand: Herbert Nebel, Reiner Schiller-Dickhut, Hilde Schramm
Steuernummer:27/676/52054 /
Freistellungsbescheid Berlin, 02.09.2021
IBAN DE58 4306 0967 1175 7746 04 / BIC GENODEM1GLS